

Hygieneplan „Corona“ für die JGS

- **Jeder hat sich an die allgemein gültigen Hygienevorschriften zu halten.**
- **Das Tragen von einem Mund-Nase-Schutz (einer medizinische Maske ab 14. Jahre) und das Einhalten der Abstandsregel ist auf dem Schulgelände, im Gebäude und an der Bushaltestelle Pflicht.**
- **Auf dem Pausenhof kann die Maske abgenommen werden.**
- Das Essen und Trinken soll möglichst auf den Pausenhof erfolgen.
- Jede Lerngruppe hat im Pausenbereich des Gebäudes einen zugewiesenen Bereich. In diesem Bereich kann unter Einhaltung der Abstandsregeln ebenfalls zum Essen die Maske abgenommen werden.
- Der Eintritt in das Schulgebäude ist nur nach Aufforderung durch eine Lehrkraft gestattet.
- Beim Eintritt in das Gebäude werden unter Aufsicht einer Lehrkraft die Hände desinfiziert oder alternativ kann man sich auch die Hände nach den Hygienevorschriften waschen. Bei Bedarf wird nach dem Gesundheitszustand gefragt. An den vorgegebenen Testungstagen (Mo, Mi und Fr) darf nur nach Abgabe des Testkits und der Elternbestätigung am Präsenzunterricht teilgenommen werden.
- Bei Krankheitsanzeichen muss die Schülerin / der Schüler sofort von einem Erziehungsberechtigten abgeholt werden.
- **Alle SchülerInnen, die an einer Allergie, wie z.B. Heuschnupfen, leiden, benötigen auf Grund der damit verbundenen Symptome, wie Niesen, Husten, laufende Nase, gerötete Augen oder Ähnlichem, eine Bescheinigung, aus der hervorgeht, dass diese Symptome im Zusammenhang mit der Allergie stehen.**
- Alle Türen sind nach Möglichkeit geöffnet, damit möglichst keine Klinken oder Türgriffe angefasst werden müssen. Sämtliche Räume werden regelmäßig gelüftet.
- „Abstandsschilder“ hängen zur Erinnerung an die Abstandsregeln überall.
- Jeder Unterrichtsraum hat ein Waschbecken mit Flüssigseife und Papierhandtüchern.
- Jede Lerngruppe hat ihren eigenen festen Raum und jede Schülerin / jeder Schüler hat ihren / seinen festen Platz zum Arbeiten, der für die Corona-Zeit auch nur von dieser Schülerin / diesem Schüler genutzt wird.

Seite 2

- Die Tische, Türklinken, Lichtschalter usw. werden regelmäßig vom Reinigungspersonal desinfiziert.
- **Das Austauschen von Arbeitsmaterial, z.B. Stifte, Taschenrechner..., ist verboten.**
- Verletzungen:
Keine Schülerin / Kein Schüler wird als Schulsanitäter tätig!
* kleinere Verletzungen: Schülerinnen und Schüler erhalten ein Pflaster zum Aufkleben.

* größere Verletzungen: Im Sani-Raum liegt ein Visier zum Schutz der Lehrkraft bereit.
- Das Fenster des Fachkonferenzraums wird für die Abholung von Lernmaterial und für persönliche Fragen genutzt.
- Eltern und andere Personen, die nicht dauerhaft an der Schule tätig sind, müssen sich beim Betreten des Gebäudes mit ihren Kontaktdaten in eine Liste eintragen. Das Betreten ist nur mit der Einhaltung der 3-G-Regel möglich.
- Zum Unterrichtsbeginn wird die Lerngruppe von der Lehrkraft als Gruppe aus der Pausenzone abgeholt und zum Unterrichtsraum begleitet.